

## Berliner Staudenmarkt im Botanischen Garten

### Pressemitteilung

Berlin, im April 2018

Wenn die Hyazinthen sprinten, die Knospen der Magnolien vor Aufbruchsfreude fast bersten – und die Tulpen sich auf ihren großen Auftritt vorbereiten, dann lädt die Gärtnerhof GmbH wieder Gartenfreunde, Stauden-Fans und Raritätensammler zum Berliner Staudenmarkt im Botanischen Garten ein. Am **7. und 8. April 2018** widmen sich 100 Gärtnereien, Baumschulen sowie Naturschutz- und Pflanzenvereine auf der 1000 Meter langen Marktstrecke den tausenden von Gartenpflanzen mit reicher Auswahl an Blütenstauden, Wildblumen, Nutzpflanzen und Gehölzen.



Foto: Clara Luckmann *Frühblüher rund um den Staudenmarkt*

Die beeindruckende **Auswahl an Stauden** bietet neben vielen Raritäten und etlichen Neuheiten auch außergewöhnliche Sorten längst vertrauter Stauden. Das Angebot an **Saatgut** für Sommerblüher oder für den Bio-Gemüsegarten wurde erweitert. Ebenso können **Knollen** von farbenfrohen Dahlien oder Schwertlilien, außergewöhnliche **Blumenzwiebeln** und Rhizome erworben werden.

**Gemüsejungpflanzen und Kräuter** in höchster Bio-Qualität, alte Sorten von Pflanzkartoffeln vom Biohof – die kommende Ernte wird vorbereitet. Denn viele junge wie ältere Menschen, ob in Stadt oder Land, ernähren sich bewusst und gesund, ob sie auf dem Balkon, der Terrasse, im Garten oder in einem urbanen Gemeinschaftsgarten ihre Pflanzen hegen und pflegen. Die Baumschulen präsentieren ihre **Apfel-, Pflaumen- und Kirschbäume** in jeder Größe. Neben den grünen **Ziergehölzen** mit auffälligem Blattwerk haben sie auch blühende Gehölze dabei wie Clematis, Pfingstrosen, Flieder und Rosen.



Foto: BGBM, Orangerotes *Habichtskraut*

**Orangerotes Habichtskraut**, unser frühlingshaftes Leitmotiv, ist eine sehr fleißig blühende Wildstauden für naturnahe Gärten. Die – allerdings wuchernde - Stauden eignen sich für Steingärten, Dachbegrünung und im Kübel. Sie verträgt trockene und feuchte Böden und ist ein wichtiger Nektar- und Pollenlieferant für Honig- und Wildbienen sowie andere Insekten.

Ein Garten bietet Raum für Erholung, Genuss und Begegnung. Dafür werden auch hochwertige Gartenmöbel, handwerklich gefertigte Gartendekorationen sowie stabile Gartengerätschaften vorgestellt. Für die kulinarischen Gaumenfreuden während des Marktbesuchs sorgen etliche Stände mit Essen und Trinken. Die jüngsten Besucher lernen spielerisch mehr über Bienen, Bäume und Blüten oder erleben tastend verschiedene Naturmaterialien.



Foto: Lene Münch

**Gesunden und ertragreichen Boden** wünschen sich alle GärtnerInnen, denn das ist der beste Garant für ebensolche Pflanzen. Ob für Töpfe, Kübel oder auch den Garten, es gilt, die richtige Mischung für die jeweilige Pflanze zu finden – und dann völlig auf chemischen Dünger zu verzichten. Die Palette reicht vom eigenen Kompost über nährstoffreiche Schwarzerde bis zu hilfreichen Mikroorganismen. Der Staudenmarkt zeigt damit in Punkto Bodenverbesserung gute Alternativen zum Torfeinsatz, um wertvolle Moorlandschaften zu schützen. Welche Pflanzen brauchen welche Erdzusammensetzung? Welche naturnahen Mittel gibt es, wenn Schädlinge überhand nehmen? Diese und viele weitere Antworten auf Fragen rund um Gartenpflege und Gestaltung gibt es von den kompetenten Gärtnereien auf dem Staudenmarkt, die schon jetzt pestizid- und torffrei anbauen. Es braucht kein umweltschädliches Glyphosat und andere Herbizide, damit die essbare Ernte so gesund wie möglich wird. Zusätzlich decken die natürlich angebauten Pflanzen einen reichen Tisch für die nützlichen Besucher wie Bienen, Schmetterlinge und andere Insekten.

Fachkundige **Vorträge, Lesungen und Vorführungen** u.a.:

SA+SO: 13 und 15 Uhr, „Wurmboxen für innen und außen – selber bauen“

SA+SO: 11 und 14 Uhr, Terra Boga führt durch die Kompostierungsanlage im Botan. Garten

SA: 13.30 Uhr, „Besondere Pflanzen auf dem Staudenmarkt“, Thorsten Laute, BGBM

SO, 14 Uhr, Martina Kolarek liest aus: ‚Kompostieren! Biologisch, einfach, schnell‘

SO, 16 Uhr, Dr. Melanie von Orlow: „Berlins wilde Bienen- kennen und schützen“

Die Gärtnerhof GmbH, Staudenmarktveranstalterin, freut sich ganz besonders über das **Schirmteam 2018**: Die Bienensachverständigen **Dr. Melanie von Orlow**, 2. Vorsitzende des NABU Berlin, und **Dr. Benedikt Polaczek**, Imkermeister an der Freien Universität Berlin im Institut für Veterinär-Biochemie und Vorsitzender des Imkerverbandes Berlin.

Druckfähige Fotos zum Download & aktuelle Informationen unter **www.berliner-staudenmarkt.de**. Dort finden Sie auch demnächst das genaue Veranstaltungsprogramm.



Die Gärtnerhof GmbH bittet alle Besucher, Transportbehältnisse mit zu bringen. Plastiktüten werden nur noch kostenpflichtig herausgegeben.

**Datum: 7. / 8. April 2018, Ort:** Botanischer Garten Berlin

**Öffnungszeiten:** 9-18 Uhr, **Eintritt:** wie Botanischer Garten, 6/3 Euro, div. Gruppenarife

**Eingänge:** Unter den Eichen und Königin-Luise-Platz

**Veranstalterin:** Gärtnerhof GmbH, [www.gaertnerhof-gmbh.de](http://www.gaertnerhof-gmbh.de)

**Kontakt:** Clara H. Luckmann,

fon für Presseanfragen: 0176-22.333.559, [presse@berliner-staudenmarkt.de](mailto:presse@berliner-staudenmarkt.de)

**Jetzt schon vormerken:** Der Staudenmarkt im Spätsommer **am 1. + 2. Sept. 2018 !**